

4. August 2000

Ein Zeichen gegen Kindesmissbrauch

NÖ Abfallwirtschaft unterstützt Kinderschutzzentrum „Die Möwe“

Nachdem die niederösterreichischen AbfallberaterInnen beschlossen haben, das Preisgeld über 10.000 Schilling für den zweiten Platz im ARA-Wettbewerb zum „Abfallberater des Jahres 1999“ zur Gänze dem Kinderschutzzentrum „Die Möwe“ in St. Pölten zu spenden, haben sich nun auch die NÖ Abfallwirtschaftsverbände diesem Vorhaben angeschlossen.

Für den Einsatz für psychisch und physisch misshandelte Kinder werden nun dem Verein „Die Möwe“ weitere 40.000 Schilling zur Verfügung gestellt. Dieser Betrag stammt aus einer Sponsoringaktion, in der von Volksschul-Kindern gestaltete Abfall-Plakate an 21 Sponsoren verkauft wurden.

Der St.Pöltner Verein sieht sich als Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche, die von familiärer Gewalt betroffen sind. Das gespendete Geld wird dementsprechend für die Beratungsarbeit mit Eltern und Kindern verwendet. Die AbfallberaterInnen, zu deren täglicher Arbeit der Einsatz in Kindergärten, Kindergruppen und Schulen zählt, und die NÖ Abfallwirtschaftsverbände wollen mit diesem Zeichen dazu beitragen, dass der sexuelle Missbrauch im Alltag, in Schulen und in der Gesellschaft enttabuisiert wird.

Nähere Informationen beim Kinderschutzzentrum „Die Möwe“ unter der Telefonnummer 02742/311111 (Montag von 14 bis 17 Uhr und Dienstag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) bzw. beim NÖ Abfallwirtschaftsverein unter der Telefonnummer 02742/230060.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at